

# Freies Campen und Übernachten in Europa



## Bestimmungen beim

- Campen
  - Übernachten
- in Campingfahrzeugen außerhalb von Campingplätzen

**ADAC**

ADAC TourSet®

Land	Übernachten (eine Nacht außerhalb von Campingplätzen)				Bemerkungen	Campen (mehrere Nächte außerhalb von Campingplätzen)				Bemerkungen
	Auf Straßen und Parkplätzen		Auf Privatgrund			Auf Straßen und Parkplätzen		Auf Privatgrund		
	Ja	Nein	Ja	Nein		Ja	Nein	Ja	Nein	
<b>Deutschland</b>	+		+		Einmaliges Übernachten zur Wiederherstellung der Fahrtüchtigkeit gestattet. Regionale und örtliche Einschränkungen beachten.		+	+		Regionale und örtliche Einschränkungen möglich (z. B. Naturschutz-, Wald- und Deichgesetze).
<b>Belgien</b>		+*	+**		* Max. 24 Stunden erlaubt, wenn kein Straßenverkehr behindert wird. **in Flandern, entlang der Küste und in klassifizierten Orten verboten.		+	+*		*In Flandern, entlang der Küste und in klassifizierten Orten verboten und nur mit Genehmigung der örtl. Behörden.
<b>Bulgarien</b>		+		+			+		+	
<b>Dänemark</b>		+	+				+	+		
<b>Estland</b>	+*		+		* Außerhalb geschlossener Ortschaft. Neben einem Bauernhof nur mit Genehmigung des Landwirts.	+*		+		* Außerhalb geschlossener Ortschaft. Neben einem Bauernhof nur mit Genehmigung des Landwirts.
<b>Finnland</b>		+	+				+	+		
<b>Frankreich</b>		+		+	Außer mit Genehmigung der örtl. Behörden.		+		+	Außer mit Genehmigung der örtl. Behörden.
<b>Griechenland</b>		+		+			+		+	
<b>Großbritannien</b>		+*	+**		* Übernachten auf einigen Plätzen (z.B. Parkplatz, Marktplatz) nur mit örtlicher Genehmigung. ** Nicht entlang einer Straße.		+	+*		* Nicht entlang einer Straße.
<b>Irland</b>	+		+		Am Strand und entlang einer Straße verboten.	+		+		Am Strand und entlang einer Straße verboten.
<b>Italien</b>	+*		+**		* In den Städten darf nichts vor das Campingfahrzeug gestellt werden. ** Teilweise bestehen örtliche Verbote.		+	+*		* Nur mit Genehmigung der örtl. Behörden.
<b>Kroatien</b>		+		+			+		+	

### Bemerkungen

Auf Privatgrundstücken darf man das Fahrzeug nur mit Erlaubnis des Grundstücksbesitzers aufstellen.

## ADAC-Campingberatung

Dazu gehören Faltblätter und Broschüren mit Tipps, Ratschlägen und Empfehlungen rund um den Campingurlaub. Die Titel im einzelnen:

### Vor dem Kauf informieren

- Camping heute
- Kauf von Caravan und Wohnmobil

### Tipps zum Fahren

- Fahren und Benutzen von Caravan und Wohnmobil

### Im Urlaub unterwegs

- Entsorgungsstationen für Wohnmobile in Europa
- Wintercampingplätze in Wintersportgebieten

- Campingplätze an den wichtigsten Routen in den Süden
- Campingplätze in den beliebtesten touristischen Gebieten
- Freies Campen und Übernachten in Europa
- Mit dem Anhänger über die Alpen
- Verkehrsbestimmungen für Gespanne und Wohnmobile in Europa
- Besondere Verkehrsbestimmungen für Campingfahrzeuge in Deutschland

### Planung für das ganze Jahr

- Camping-Veranstaltungskalender (Fahrten, Trainings und Kurse, Prüfungen, Ausstellungen)

Alle Informationen sind in den ADAC-Geschäftsstellen für unsere Mitglieder kostenlos erhältlich.



Copyright ADAC e.V. 1993  
Redaktionsschluss Februar 2010

Land	Übernachten (eine Nacht außerhalb von Campingplätzen)				Bemerkungen	Campen (mehrere Nächte außerhalb von Campingplätzen)				
	Auf Straßen und Parkplätzen		Auf Privatgrund			Auf Straßen und Parkplätzen		Auf Privatgrund		
	Ja	Nein	Ja	Nein		Ja	Nein	Ja	Nein	
<b>Lettland</b>	+		+		* Außerhalb geschlossener Ortschaft. Neben einem Bauernhof nur mit Genehmigung des Landwirts.	+		+		* Außerhalb geschlossener Ortschaft. Neben einem Bauernhof nur mit Genehmigung des Landwirts.
<b>Litauen</b>	+		+		* Außerhalb geschlossener Ortschaft. Neben einem Bauernhof nur mit Genehmigung des Landwirts.	+		+		* Außerhalb geschlossener Ortschaft. Neben einem Bauernhof nur mit Genehmigung des Landwirts.
<b>Luxemburg</b>		+	+		* Nicht rund um den Esch-sur-Sûre-See; genehmigt wird nur die Zeltaufstellung (max 2).		+	+		* Nicht rund um den Esch-sur-Sûre-See; genehmigt wird nur die Zeltaufstellung (max 2).
<b>Mazedonien</b>		+		+			+		+	
<b>Niederlande</b>		+		+	* In einigen Gemeinden erlaubt, wo spezielle Plätze ausgewiesen sind.		+		+	* In einigen Gemeinden erlaubt, wo spezielle Plätze ausgewiesen sind.
<b>Norwegen</b>	+		+		Nicht an landwirtschaftl. genutzten u. anderen kultivierten Flächen. Muss mind. 150 m von Häusern entfernt sein.	+		+		Nicht an landwirtschaftl. genutzten u. anderen kultivierten Flächen. Muss mind. 150 m von Häusern entfernt sein.
<b>Österreich</b>		+	+		* Nicht erlaubt in Landschaftsschutzgebieten. Regionale und örtliche Einschränkungen beachten (z.B. Tirol, Wien).		+	+		* Nicht erlaubt in Landschaftsschutzgebieten. Regionale und örtliche Einschränkungen beachten (z.B. Tirol, Wien).
<b>Polen</b>		+	+		* Außer an der Küste und in Naturschutzgebieten.		+	+		* Außer an der Küste und in Naturschutzgebieten.
<b>Portugal</b>		+		+			+		+	
<b>Rumänien</b>		+		+			+		+	
<b>Russische Föderation</b>		+		+			+		+	
<b>Schweden</b>	+		+		Nicht auf landwirtschaftlichen Nutzflächen u. in der Nähe von Wohn- und Ferienhäusern.	+		+		Nicht auf landwirtschaftlichen Nutzflächen u. in der Nähe von Wohn- und Ferienhäusern.
<b>Schweiz</b>		+	+		* In einigen Kantonen toleriert. Toleriert an Autobahnraststätten für eine Nacht (zum Teil gegen Gebühr). ** Nur mit Genehmigung der örtl. Behörden.		+	+		* In einigen Kantonen mit Bewilligung der zuständigen Behörden erlaubt. Verboten im Tessin, in Genf sowie im Wald und Naturschutzgebiet.
<b>Serbien</b>		+		+			+		+	
<b>Slowakische Republik</b>		+		+			+		+	
<b>Slowenien</b>		+		+			+		+	
<b>Spanien</b>	+		+		Teilweise bestehen regionale Verbote; nur mit Genehmigung der örtl. Behörden.	+		+		Nur mit Genehmigung der örtlichen Behörden. Verboten in Wohngebieten, am Strand u. nahe Campingplätzen (weniger als 1000 m). Mehr als 3 Nächte u. mehr als 10 Personen am selben Platz sind nicht erlaubt.
<b>Tschechische Republik</b>		+		+			+		+	
<b>Türkei</b>	+		+		Regionale und örtliche Einschränkungen möglich (z.B. geschützter Wald).	+		+		Regionale und örtliche Einschränkungen möglich (z.B. geschützter Wald).
<b>Ungarn</b>		+		+			+		+	

## Parken, Übernachten und Entsorgen in Deutschland

### Parken

Das Halten und Parken von Wohnmobilen, Caravans und Gespannen ist im öffentlichen Straßenverkehr dort erlaubt, wo es nach der Straßenverkehrsordnung oder deren Zeichen nicht ausdrücklich verboten ist. Sind Parkplätze mit dem Schild »Parkplatz« beschildert, so dürfen dort Wohnmobile, Caravans und Gespanne parken, wenn dies nicht durch Zusatzzeichen verboten ist. Beim Parken darf die Campingausstattung im Fahrzeug genutzt werden. Campingähnliches Leben, wie das Herausstellen von Tischen und Stühlen, gilt als verkehrsfremd und darf beim Parken und Übernachten nicht stattfinden.

### Übernachten

Selbst längere Ruhepausen unterbrechen die vorwiegende Nutzung eines Wohnmobils oder Gespanns zu Verkehrszwecken nicht. Eine *einmalige Zwischenübernachtung* zur Wiederherstellung der Fahrtüchtigkeit ist demnach zulässig. In der Regel geht man dabei von einem Zeitraum bis zu zehn Stunden aus. Natürlich darf beim Zwischenübernachten die Campingausstattung im Fahrzeug genutzt werden.

Nicht zulässig ist dagegen *mehrmaliges Übernachten* am gleichen Ort - die Straße wird dann nicht mehr vorwiegend zu Verkehrszwecken genutzt.

Ein längerer Aufenthalt darf nur auf Campingplätzen stattfinden, falls Städte und Gemeinden nicht bestimmte Plätze dafür freigegeben haben. Auf Privatgrundstücken (bei Restaurants, Tankstellen, etc.) darf man das Fahrzeug nur mit Erlaubnis des Grundstücksbesitzers aufstellen.

### Entsorgen

Nach der Straßenverkehrsordnung ist es verboten, die Straße zu beschmutzen oder zu benetzen. *Abwasser* aus dem Fahrzeug darf also *nicht* auf die Straße abgelassen werden. Auch das Einleiten von Abwasser in die gemeindliche Kanalisation ist eine unerlaubte Nutzung. Erst recht betrifft diese Bestimmung den Inhalt von *Fäkal tanks* oder *tragbaren Toiletten*, denen eine desinfizierende Flüssigkeit zugesetzt ist.

Um keine weiteren gesetzlichen Einschränkungen herauszufordern, sollten sich alle Nutzer von Campingfahrzeugen so rücksichtsvoll verhalten, dass eine Belästigung und Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer und der Anwohner vermieden wird.